

Bega-Gruppe operiert weiter mit zweistelligen Pluszahlen



Die Bega-Gruppe besteht aus acht Firmen, die in diesem Jahr zusammen mindestens 270 Mio. Euro Umsatz machen wollen.

Der Osteuropa-Importeur Bega-Consult liegt nach eigenen Angaben bis Ende August bei 15 Prozent Umsatzplus. Bega-Chef Dieter Hilpert rechnet damit, dass auch die letzten vier Monate des Jahres 2015 eine ähnliche Dynamik aufweisen, so dass am Ende ein Jahresumsatz von 270 Mio. Euro oder mehr stehen könnte. Das Jahr 2014 hatte die Bega-Gruppe mit 234 Mio. Euro Umsatz abgeschlossen.

Bestes Pferd im Stall ist nach wie vor der Bereich Schlafen, beflügelt auch durch das Geschäft mit Boxspring-Betten. Stark gelaufen seien in diesem Jahr auch Landhaus-Möbel und Polstermöbel, so Hilpert.

Damit die Dynamik auch weiterhin bestehen bleibt, hat Hilpert nun auch den zweiten seiner beiden polnischen Haupt-Lieferanten, die Szynaka-Gruppe, noch enger an sich gebunden. Szynaka produziert künftig exklusiv für Bega Consult in dessen Vertriebsländern Deutschland, Österreich, Schweiz, Frankreich und Benelux. Szynaka wird nur noch diejenigen Länder frei beackern, in denen Bega Consult nicht aktiv ist.

Das Unternehmen liefert unter anderem seit Ende 2012 das Schlafen-Sortiment für die Bega-Tochter Pol-Power, das inzwischen jenseits von 50 Mio. Euro Umsatz liegt. Dort sorgt seit gut zweieinhalb Jahren Geschäftsführer Daniel Reker (vorher IMS Group) für entsprechende Dynamik.

Mit seinem größten polnischen Lieferanten Black Red White hatte Dieter Hilpert bereits im Juli dieses Jahres den Vertrag um weitere fünf Jahre verlängert. Außerdem gehören jetzt auch die ukrainischen Möbelwerke von Black Red White zum Abkommen. Dieter Hilpert ist mit seiner Bega-Gruppe seit 2008 General-Importeur für alle Produkte von Black Red White in Deutschland,

Österreich, der Schweiz und Benelux.

Mit einem anderen Unternehmen ist Hilpert dagegen nicht einig geworden. Es ging um die eventuelle Übernahme des Tisch-Spezialisten Ilert GmbH, Steinheim. „Wir haben die Verhandlungen mit Ilert-Tische vor den Hausmessen beendet“, so Dieter Hilpert. Gründe nennt er nicht.

Naheliegender dürfte aber der Gedanke sein, dass Hilpert mit seiner eigenen Tisch-Tochter Stolkom genügend eigenen Druck aufzubauen gedenkt, um den Markt breiter für sich zu gestalten. Zumal er dafür erst vor kurzem einen Spezialisten verpflichtet hat: Uwe Freitag, bisher seit 1999 mit seiner eigenen Import-Firma Paroli Möbelvertriebs GmbH im Tisch-Vertrieb unterwegs, hat kurz vor der Hausmesse bei Bega Consult angeheuert und die Vertriebsleitung für Stolkom übernommen.

www.bega-gruppe.de

(Otmar Kamp) Freitag, 25. September 2015 - 17:26

Copyright © 2000-2015 MEDIEN + MARKETING KAMP

Dieser Artikel unterliegt dem Urheberrecht. Der Nachdruck, die Weitergabe, Vervielfältigung und Verbreitung dieses Ausdrucks, egal auf welchem Wege, und allen anderen Inhalten von moebelnews.de ist grundsätzlich verboten. Jede nachgewiesene Zuwiderhandlung wird strafrechtlich verfolgt.

Quelle: <http://www.moebelnews.de/news/bega-gruppe-operiert-weiter-zweistelligen-pluszahlen>